

**EINLADUNG ZUR VIDEOKONFERENZ AM 14. DEZEMBER UM 19 UHR**

## **Zügig voran mit der Bahn?!**

Die Aufspaltung der Deutschen Bahn findet laut Koalitionsvertrag der „Ampelparteien“ erst einmal nicht statt. Allerdings sollen die drei Netzgesellschaften (Trassen, Bahnhöfe, Energie) zu einer gemeinnützigen Infrastrukturgesellschaft vereint werden. Was bedeutet das, geht es voran mit der Mobilitätswende? Wir haben Zweifel. Auch als integrierter Konzern war die Bahn ein Profitunternehmen, hat Strecken stillgelegt, das Netz veralten und Bahnhöfe verkommen lassen - kurz - sie ist in einem katastrophalen Zustand. Dazu kommen zu wenig Personal, chaotisches Management und fragwürdige Auslandsinvestitionen. Wenn wir wollen, dass es zu der dringend benötigten klimagerechten Mobilitätswende kommt, muss mehr Druck auf den Kessel. Wie können wir dazu beitragen?

Mit dem ausgewiesenen Bahnexperten Dr. Winfried Wolf wollen wir diskutieren, wie die aktuelle Ausgangslage im Zugverkehr ist und welche Forderungen und Strategien hilfreich sind, um in unserem Sinne voranzukommen.

Daher laden wir euch ein, **am 14. Dezember um 19 Uhr bei der Videoschalte** Ideen beizutragen für Form, Inhalt und Handlungsoptionen bezüglich der zentralen Frage des Zugverkehrs.

**Winfried Wolf** ist Verkehrsexperte, Chefredakteur von Lunapark<sup>21</sup>, Mitglied im wissenschaftlichen Beirat von Attac DE

**Veranstalter: Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter für Klimaschutz**

